



# IKOL<sup>®</sup>-BuT

## Bildungs- und Teilhabepaket

Rund 2,5 Millionen Kinder in Deutschland haben Anspruch auf Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket. Damit die finanziellen Leistungen schnell dort ankommen, wo sie benötigt werden, bedarf es einer zuverlässigen und praxisorientierten Software.

IKOL-BuT ist ein dezentrales, autonomes Fachverfahren, mit dem alle Vorgänge im Zusammenhang mit dem Bildungs- und Teilhabepaket nach § 19 Abs. 2, § 28 SGB II oder § 34 SGB XII oder § 6b BKKG sowie § 2, 3 AsylbLG bearbeitet werden können.

Das Fachverfahren unterstützt den Sachbearbeiter bei der Antragserfassung und -bearbeitung, der Ausstellung von Gutscheinen bzw. Kostenübernahmeerklärungen, der Zahlungsmachung von Geldleistungen, dem Druck von Bescheiden und Schreiben sowie beim Zusammenstellen und der Übergabe der zu überweisenden Leistungen an ein angebundenes Zahlungswesen.

### Leistungsumfang

- Antragsbearbeitung: Erfassung, Bewilligung, Korrektur, Einstellung für folgende Antragsarten
  - Teilhabe für Kultur, Sport etc.
  - Mittagessen
  - Eintagesausflüge
  - mehrtägige Klassenfahrten
  - Lernförderung
  - Schülerbeförderung
  - Schulbedarf
- mögliche Personengruppen
  - Kinder von Leistungsempfängern nach SGB II
  - Kinder von Empfängern von Leistungen nach AsylbLG

### Vorteile

- schnellere Antragsbearbeitung: Familien müssen nicht in finanzielle Vorleistung gehen
- direkte Ausgabe von Gutscheinen
- Nachvollziehbarkeit gewährter Leistungen per Knopfdruck
- hohe Bedienerfreundlichkeit
- optional: Übergabe der Überweisungsdateien an Zahlungswesen
- Support ohne Umwege: direkter Kontakt zu den Verfahrensentwicklern: kein Call-Center, kein externer Dienstleister
- optional: Erstellung elektronischer Akten direkt aus IKOL-BuT

- Kinder von Leistungsempfängern nach SGB XII
- Kinder von Wohngeldempfängern
- Kinder von Kinderzuschlagempfängern
- Vorab-Registrierung von Anträgen für spätere Bearbeitung
- beim Einsatz im Zusammenhang mit dem Wohngeld-Fachverfahren IKOL-WG:
  - Übernahme Antragstellerdaten (sofern keine datenschutzrechtlichen Bedenken bestehen)
- Erstellung, Bearbeitung, Druck von Bewilligungs- bzw. Ablehnungsbescheiden sowie sonstigen Schreiben
- Nacherfassung von Bescheiden
- Erstellung, Bearbeitung, Druck von Gutscheinen und Kostenübernahmeerklärungen
- Terminverwaltung
- Plausibilitätsprüfungen



- Druck von Auszahlungslisten
- Erstellung Überweisungsdateien für Zahlungs-Verfahren
- Erstellung Listen/Statistiken nach verschiedenen Kriterien
  - Zahlungs- und Bescheidstatistik (z. B. für Abrechnung mit Jobcenter)
  - gesetzlich geforderte Statistiken (z. B. XSozial-BA-SGBII-BuT an die Bundesanstalt für Arbeit, "MAIS"-Statistik, Asylbewerber-leistungsstatistik)
- Auskünfte zu
  - erfassten Anträgen
  - bewilligten/abgelehnten Bescheiden
  - Zahlungen (offen, bereits geleistet)
  - Gutscheine (offen, bereits abgerechnet)
- Erstellung und Pflege von Bescheiden und Schreiben über Microsoft Word
- Erstellung und Pflege von Katalogen
  - Adressen
  - Kontoverbindungen für Leistungserbringer
  - Einrichtungen (Schule, Kita, Hort)
  - Einrichtung und Pflege Sachbearbeiter

### Schnittstellen

- Dokumenten-Management-Systeme (DMS)  
(asOne, Easy Enterprise.I oder .X ...)
- Haushalts-Kassen-Rechnungsverfahren (Infoma, OK.FIS ...)
- zum Wohngeldverfahren IKOL-WG
- Office-Produkte (Microsoft Word)

### Ergänzende Produkte

- IKOL-eAKTE (integrierte elektronische Akte): Erstellung von digitalisierten Dokumenten zu aktenpflichtigen Bearbeitungsvorgängen direkt aus IKOL-BuT, Übergabe der Dokumente an ein angebundenes DMS, Recherche in der eAKTE und optional parallele Anzeige archivierter Dokumente in IKOL-BuT
- eKOL-TNV: verbindliche Online-Terminreservierung für Dienststellen mit Publikumsverkehr (z. B. Wohngeldbehörde, Sozialamt, Jobcenter)

### Softwareseitige System-Voraussetzungen

**Client:** MS Windows 10; Terminal-Server (z. B. Citrix XenApp 6.x, 7.x), Integration in Virtual Desktop Infrastrukturen (VDI)

**Server:** MS Windows Server (Windows 2012 / 2012 R2, 2016, 2019); Linux (CentOS 7.x, Oracle Linux, Red Hat Enterprise Linux); Terminalserver: Citrix XenApp 6.x, 7.x, Integration in Virtualisierungs-Umgebungen (VMware, MS HyperV)

**Datenhaltung:** SQL-Datenbanken (MS SQL Server 2012, 2016, 2017, Oracle 12c)

### Telecomputer Gesellschaft für Datenverarbeitung mbH

Wilhelm-Kabus-Straße 9  
10829 Berlin

Telefon: 030 1210012-0

Telefax: 030 1210012-99

### Niederlassung Sachsen

Behringstraße 16b

01067 Dresden

Telefon: 0351 792110-0

Sie erreichen uns auch unter:

[www.telecomputer.de](http://www.telecomputer.de)

[info@telecomputer.de](mailto:info@telecomputer.de)

Stand: 2022-07

Hinweis zur Gleichstellung:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit hat Telecomputer weitgehend auf die gleichzeitige Nennung der männlichen und weiblichen Formen verzichtet. Es sind - wie seit jeher üblich - selbstverständlich immer alle Geschlechter gemeint.

Hinweis zum Markenschutz:

Die in diesem Dokument verwendeten Soft- und Hardwarebezeichnungen sind überwiegend eingetragene Warenzeichen und unterliegen als solche den gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechts.